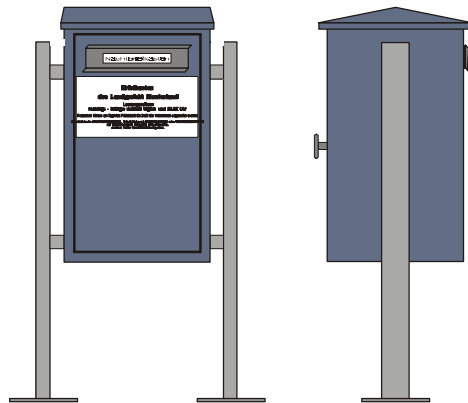


CONTROL

Tag- und Nachtbriefkästen

Großraumbriefkästen



Inhaltsverzeichnis

Anwendung	3
CONTROL Tag- und Nachtbriefkasten	
Übersicht	4
CONTROL 910 DCF	5
- mit automatischer Sortiervorrichtung	
CONTROL 910 DCF -S-	6
- mit automatischer Sortiervorrichtung	
- mit erhöhtem Sicherheitsstandard	
CONTROL 1100 DCF	7
- mit automatischer Sortiervorrichtung	
- mit elektronischer Selbstüberwachung	
- mit Protokolldrucker	
CONTROL 1100 DCF -S-	9
- mit automatischer Sortiervorrichtung	
- mit elektronischer Selbstüberwachung	
- mit Protokolldrucker	
- mit erhöhtem Sicherheitsstandard	
Hinweisschild gemäß Verwaltungsverordnung	12
Tag- und Nachtbriefkasten für mehrere Tage	
Tag- und Nachtbriefkasten - Posttrennung für bis zu sieben Tage	13
Großraumbriefkasten	
Standard	14
Sicherheitsbriefkasten	15
Kurzübersicht- Montagevarianten	
Montagevarianten A bis G	16
Angebote	
- Vordrucke zur Anforderung	18
Allgemeine Hinweise	
- Montage	19
- Reparaturen	19
- Wartungsverträge	19

CONTROL Tag- und Nachtbriefkästen

Anwendungen

Zur rechtlichen Absicherung von Behörden und öffentlicher Stellen in Fristen und Terminsachen (Eingangspost) werden bundesweit Fristenbriefkästen bzw. Tag- und Nachtbriefkästen eingesetzt. Diese Handhabung zur Sortierung der Eingangspost noch während und nach Ablauf der Geschäftszeiten bis 24.00 Uhr des laufenden Tages, sowie nach 0.00 Uhr des Folgetages genügt den Anforderungen der § 186 bis § 193 BGB. Durch die eindeutige Trennung der Fristenpoststücke nach dem Posteingang vor 24.00 Uhr und nach 0.00 Uhr können kostspielige Prozesse vermieden werden, da Anfechtungen nach Fristüberschreitung erfolglos sind.

typische Anwender sind:

Patentämter	Regierungspräsidien
Landratsämter	Kreisverwaltungen
Stadtverwaltungen	Treuhandanstalt
Finanzämter	Oberpostdirektionen
Justizministerium	Gerichte
Grundbuchämter	Polizei
Staatsanwaltschaften	weitere

Mit Unterstützung durch das „Büro für Entwicklung und Forschung des Bundesministers“ in Bonn wurden diese Ausführungsarten von Fristenbriefkästen bzw. Tag- und Nachtbriefkästen der Serie CONTROL entwickelt und bisher bei mehr als achthundert Anwendern bundesweit eingesetzt.

CONTROL Tag- und Nachtbriefkästen

Übersicht

Ausstattung	Modell	Modell	Modell	Model I
	Control 910 DCF	Control 910 DCF-S-	Control 1100 DCF	Control 1100 DCF-S-
Montagevariante A bis G	X	X	X	X
Sonderanfertigung nach Kundenwunsch	X	X	X	X
Aluminiumgehäuse H/B/T = 900x500x400mm	X		X	
Edelstahlgehäuse, doppelwandig, H/B/ = 1000x570x400		X		X
Anti- Vandalismus Ausführung		X		X
Externes Steuergerät Netzanschluß 230 VAC, elektr. Selbstüberwachung	X	X	X	X
DCF 77 Funksteuerung mit automatischer Sommer-/ Winterzeitumstellung	X	X	X	X
Protokolldruck für Posttrennung			X	X
Protokolldruck für Postentnahme			optional	optional
Protokolldruck für Statistik Posteinwurf			optional	optional
Protokolldruck für Auslösung Brandmelder			optional	optional
externer Relaisausgang für Brandmelder			optional	optional

CONTROL 910 DCF Tag- und Nachtbriefkasten

- mit automatischer Sortiervorrichtung
(Schutzrechte angemeldet)

Anwendungsbereich

Fristenbriefkasten zur automatischen Sortierung von Schriftstücken nach dem Zeitpunkt des Einwurfes

Beschreibung

Die Trennung erfolgt durch eine mittig gelagerte Trennklappe. Alle vor 24.00 Uhr eingeworfenen Schriftstücke befinden sich im unteren Fach des Briefkastens, die nach 0.00 Uhr eingeworfenen Schriftstücke befinden sich nach erfolgter Umschaltung der Trennklappe im oberen Fach des Briefkastens.

Ausstattung

- Aluminiumgehäuse
- Strukturlackierung (RAL 7032)
- abschließbar
- stabile Briefeinwurfklappe
- Steuergerät mit DCF 77 Funkschaltuhr
- sekundengenaue Umschaltung um 24.00 Uhr
- automatische Sommer- Winterzeitumschaltung
- Notstromversorgung bei Netzausfall
- Steuergerät im Kunststoffgehäuse
- Steuerkabel 5 m
- Netzanschlußkabel 230 V / 50 Hz
- montagefertig

- verschiedene Montagearten
- variable Gehäusegrößen
- Beleuchtung für Briefklappe
- Hinweisschild gemäß Vorlage
- Sonderlackierung nach RAL Farbkatalog
- verlängerte Steuerleitung
- Regendächer
- Standfuß- oder Standrahmen
- Einwurfschacht
- Frontplatte
- Unterputzrahmen
- Edelstahlansführungen
- Spezialsicherheitsschloß, VDS geprüft

Maße

- Briefkastengehäuse (Standardausführung)
H x B x T = 900 mm x 500 mm x 400 mm
- Steuergerät
H x B x T = 90 mm x 160 mm x 100 mm

Montagebeispiele

- Ausführung A bis G (siehe Kurzübersicht)
Sonderanfertigungen auf Anfrage möglich.
- CE

CONTROL 910 DCF - S- Tag- und Nachbriefkasten

mit automatischer Sortiervorrichtung und erhöhtem Sicherheitsstandard
(Schutzrechte angemeldet)

Anwendungsbereich

Fristenbriefkasten zur automatischen Sortierung von Schriftstücken nach dem Zeitpunkt des Einwurfes

Diese Modell ist speziell für den Einsatz in gefährdeten Objekten konzipiert und bietet ein hohes Maß an Sicherheit gegen Vandalismus, unberechtigte Postentnahme sowie mögliche Brandanschläge.

Beschreibung

Die Trennung erfolgt durch eine mittig gelagerte Trennklappe. Alle vor 24.00 Uhr eingeworfenen Schriftstücke befinden sich im unteren Fach des Briefkastens, die nach 0.00 Uhr eingeworfenen Schriftstücke befinden nach erfolgter Umschaltung der Trennklappe im oberen Fach des Briefkastens.

Ausstattung

- einbruch- und feuerhemmendes Edelstahlgehäuse,
- doppelwandig
- Tür mit Sicherheitsschloß
- Auffangwanne für Flüssigkeiten im Boden des Gehäuses (feuerfest)
- stabile Briefeinwurfklappe
- Steuergerät mit DCF 77 Funkschaltuhr
- sekundengenaue Umschaltung um 24.00 Uhr
- automatische Sommer- Winterzeitumschaltung
- Notstromversorgung bei Netzausfall
- Steuergerät im Kunststoffgehäuse
- Steuerkabel 5 m
- Netzanschlußkabel 230 V / 50 Hz

Zusätze und Sonderausstattungen

- verschiedene Montagearten
- variable Gehäusegrößen
- Hinweisschild gemäß Vorlage
- Beleuchtung für Briefklappe und Hinweisschild
- verlängerte Steuerleitung
- Regendächer
- Vorbereitung für bauseitig vorhandenen Schließzylinder
- Pulverbeschichtung gem. RAL- Farbkarte

Maße

- Briefkastengehäuse (Standardausführung)
H x B x T = 1000 mm x 570 mm x 500 mm
- Steuergerät
H x B x T = 90 mm x 160 mm x 100 mm

Montagebeispiele

- Ausführung A bis G (siehe Kurzübersicht)
Sonderanfertigungen auf Anfrage möglich.
- CE

CONTROL 1100 DCF - Tag- und Nachtbriefkasten

- mit automatischer Sortiervorrichtung, elektronischer Selbstüberwachung und Protokolldrucker
(Schutzrechte angemeldet)

Anwendungsbereich

Fristenbriefkasten zur automatischen Sortierung von Schriftstücken nach dem Zeitpunkt des Einwurfes. Die Fristentrennung (Umschaltzeitpunkt) sowie optional weitere Funktionen werden automatisch überwacht und täglich ein fälschungssicheres Protokoll ausgedruckt.

Rechtslage

Durch die elektronische Selbstüberwachung und den Protokollausdruck steht ein eindeutiges und fälschungssicheres Dokument über die Fristentrennung zur Verfügung, so daß Anfechtungen bei Fristüberschreitung erfolglos sind.

Beschreibung

Die Trennung erfolgt durch eine mittig gelagerte Trennklappe. Alle vor 24.00 Uhr eingeworfenen Schriftstücke befinden sich im unteren Fach des Briefkastens, die nach 0.00 Uhr eingeworfenen Schriftstücke befinden sich nach erfolgter Umschaltung der Trennklappe im oberen Fach des Briefkastens.

Der Umschaltzeitpunkt wird mit Uhrzeit und Datum registriert und auf einem fälschungssicheren Protokoll ausgedruckt.

Elektronische Selbstüberwachung

- Umschaltzeitpunkt der Trennklappe
- Betriebszustand

Ausstattung

- Aluminiumgehäuse
- Strukturlackierung (RAL 7032)
- abschließbar
- stabile Briefeinwurfklappe
- Steuergerät mit DCF 77 Funkschaltuhr
- sekundengenaue Umschaltung um 24.00 Uhr
- automatische Sommer- Winterzeitumschaltung
- Notstromversorgung bei Netzausfall
- Steuergerät im Kunststoffgehäuse
- Steuerkabel 5 m
- Netzanschlußkabel 230 V / 50 Hz

Zusätze und Sonderausstattungen

- verschiedene Montagearten
- variable Gehäusegrößen
- Hinweisschild gemäß Vorlage
- Beleuchtung für Briefklappe
- verlängerte Steuerleitung
- Regendächer
- Vorbereitung für bauseitig vorhandenen Schließzylinder

Maße

- Briefkastengehäuse (Standardausführung)
H x B x T = 900 mm x 500 mm x 400 mm
- Steuergerät
H x B x T = 470 mm x 290 mm x 150 mm

Montagebeispiele

- Ausführung A bis G (siehe Kurzübersicht)
Sonderanfertigungen auf Anfrage möglich.
- CE

Protokollausdruck (Beispiel)

Der Umschaltzeitpunkt wird mit Uhrzeit und Datum registriert und auf einem fälschungssicheren Protokoll ausgedruckt.

Verwaltungsgericht Braunschweig 38100 Braunschweig Am Wendentor 7
Tag- u. Nachtbriefkasten Protokoll vom 02.03.1996
00:00:00 Umschaltung der Trennklappe
07:34:55 Rückstellen der Trennklappe
Unterschrift 1
.....
Unterschrift 2
.....
<u>Service</u>

CONTROL 1100 DCF -S- Tag- und Nachtbriefkasten

mit automatischer Sortiervorrichtung, elektronischer Selbstüberwachung, Protokolldrucker und erhöhtem Sicherheitsstandard (Schutzrechte angemeldet)

Anwendungsbereich

Fristenbriefkasten zur automatischen Sortierung von Schriftstücken nach dem Zeitpunkt des Einwurfes. Dieses Modell ist speziell für den Einsatz in gefährdeten Objekten konzipiert und bietet ein hohes Maß an Sicherheit gegen Vandalismus, unberechtigte Postentnahme sowie mögliche Brandanschläge. Die Fristentrennung (Umschaltzeitpunkt) sowie weitere Funktionen werden automatisch überwacht und täglich ein fälschungssicheres Protokoll ausgedruckt.

Rechtslage

Durch die elektronische Selbstüberwachung und den Protokollausdruck steht ein eindeutiges und fälschungssicheres Dokument über die Fristentrennung zur Verfügung, so daß Anfechtungen bei Fristüberschreitung erfolglos sind. Bedingt durch die Bauart besteht ein hohes Maß an Sicherheit für alle eingeworfenen Dokumente.

Beschreibung

Die Trennung erfolgt durch eine mittig gelagerte Trennklappe. Alle vor 24.00 Uhr eingeworfenen Schriftstücke befinden sich im unteren Fach des Briefkastens, die nach 0.00 Uhr eingeworfenen Schriftstücke befinden sich nach erfolgter Umschaltung der Trennklappe im oberen Fach des Briefkastens.

Der Umschaltzeitpunkt wird mit Uhrzeit und Datum registriert und auf einem fälschungssicheren Protokoll ausgedruckt.

Weitere Funktionen und Betriebszustände können zusätzlich überwacht und ausgedruckt werden.

Elektronische Selbstüberwachung

- Umschaltzeitpunkt der Trennklappe

optional:

- Öffnen/ Schließen der Entnahmetür
- Einwurfstatistik
- Brandmelder (Temperaturdifferenzmelder)
- Relaisausgang für Brandmelder zur Weiterleitung an bauseits vorhandene Brandmeldeeinrichtungen

Ausstattung

- einbruch- und feuerhemmendes Edelstahlgehäuse,
- doppelwandig
- Tür mit Sicherheitsschloß
- Auffangwanne für Flüssigkeiten im Boden des Gehäuses eingearbeitet (feuerfest)
- Stabile Briefeinwurfklappe
- Steuergerät mit DCF 77 Funkschaltuhr
- sekundengenaue Umschaltung um 24.00 Uhr
- automatische Sommer- Winterzeitumschaltung
- Notstromversorgung bei Netzausfall
- Steuergerät im Kunststoffgehäuse
- Steuerkabel 5 m
- Netzanschlußkabel 230 V / 50 Hz

Zusätze und Sonderausstattungen

- verschiedene Montagearten
- variable Gehäusegrößen
- Hinweisschild gemäß Vorlage
- Beleuchtung für Briefklappe und Hinweisschild
- verlängerte Steuerleitung
- Regendächer
- Vorbereitung für bauseits vorhandenen Schließzylinder
- Pulverbeschichtung gem. RAL- Farbkarte

Maße

- Briefkastengehäuse (Standardausführung)
H x B x T = 1000 mm x 570 mm x 500 mm
- Steuergerät
H x B x T = 470 mm x 290 mm x 150 mm

Montagebeispiele

- Ausführung A bis G (siehe Kurzübersicht Seite 3)
Sonderanfertigungen auf Anfrage möglich.
- CE

Protokollausdruck (Beispiel)

Der Umschaltzeitpunkt wird mit Uhrzeit und Datum registriert und auf einem fälschungssicheren Protokoll ausgedruckt. Weitere Funktionen und Betriebszustände können zusätzlich überwacht und ausgedruckt werden.

Verwaltungsgericht Braunschweig 38100 Braunschweig Am Wendentor 7	
Tag- u. Nachtbriefkasten Protokoll vom 02.03.1996	
00:00:00	Umschaltung der Trennklappe
00:00:00	Feueralarm Linie 1 keine Meldung
07:34:16	Tür geöffnet Postentnahme
07:34:55	Rückstellen der Trennklappe
07:36:22	Tür geschlossen Postentnahme
15:23:09	Tür geöffnet Postentnahme
15:24:57	Tür geschlossen Postentnahme
Tagesstatistik Posteinwurf	
02(01)x	
04(00)	
06(05)xxx	
08(07)xxxx	
10(08)xxxx	
12(05)xxx	
14(07)xxxx	
16(15)xxxxxxxx	
18(05)xxx	
20(17)xxxxxxxx	
22(02)x	
24(01)x	
.....	
Unterschrift 1	
.....	
Unterschrift 2	
<u>Service</u>	

Hinweisschild gemäß Verwaltungsverordnung

Vorlage zum Hinweisschild über Postentnahmezeiten gemäß Verwaltungsverordnung bei der Aufstellung von Nachtbriefkästen.

- feststehender Text des Hinweisschildes

<p style="text-align: center;">Briefkasten</p> <p style="text-align: center;">des</p> <p style="text-align: center;">Leerungszeiten:</p> <p style="text-align: center;">montags - freitags und 24.00 Uhr</p> <p style="text-align: center;">sonnabends, sonn- und feiertags..... und 24.00 Uhr</p> <p style="text-align: center;">Fristsachen können am Tage des Fristablaufs bis 24.00 Uhr fristwährend eingeworfen werden.</p> <p style="text-align: center;">Schriftstücke in GRUNDBUCHSACHEN, Schriftstücke mit KOSTENMARKEN oder WERTGEGENSTÄNDE zur Vermeidung von Nachteilen nicht einwerfen, sondern in der Geschäftsstelle abgeben.</p>

Bei Bestellung eines Nachtbriefkastens tragen Sie bitte die genaue Behördenbezeichnung und die Leerungszeiten auf diesem Vordruck ein. Das Hinweisschild, gemäß dieser Vorlage, ist mit dieser Standardbeschriftung als Sonderausstattung erhältlich.

Das Hinweisschild besteht aus silberfarben (EV1) eloxiertem Aluminium, der Text ist graviert und schwarz ausgelegt. Das Schild wird an der Einwurfseite des Nachtbriefkastens montiert geliefert, oder auf Wunsch separat zur Befestigung an anderer Stelle.

CONTROL Tag- und Nachtbriefkasten für mehrere Tage

- **Posttrennung für bis zu sieben Tage**
- **getrennte Postaufnahme für jeden Wochentag** (Schutzrechte angemeldet)

Anwendungsbereich

Fristenbriefkasten zur automatischen Trennung von Schriftstücken nach dem Zeitpunkt des Einwurfes. Wahlweise kann die Post für bis zu sieben Tage separat aufgenommen werden. Die Fristentrennung (Umschaltzeitpunkt) sowie optional weitere Funktionen werden automatisch überwacht und täglich ein fälschungssicheres Protokoll ausgedruckt.

Beschreibung

Die Trennung erfolgt durch die Sortierung in separate Briefkästen für jeden Wochentag.

Elektronische Selbstüberwachung

- Betriebszustand
- Akkupufferung
- Kurzschluß

Ausstattung

- Aluminiumgehäuse
- bis zu 7 Brieffächer mit automatischer Verriegelung und Entriegelung
- stabile Briefeinwurfklappen
- Steuergerät mit DCF 77 Funkschaltuhr
- sekundengenaue Umschaltung um 24.00 Uhr
- automatische Sommer- Winterzeitumschaltung
- Notstromversorgung bei Netzausfall (optional)
- Steuergerät mit Netzanschlußkabel 230 VAC

Zusätze und Sonderausstattungen

- verschiedene Montagearten
- variable Gehäusegrößen
- Hinweisschild gemäß Vorlage
- Beleuchtung für Briefklappe und Hinweisschild
- verlängerte Steuerleitung
- Regendächer
- Vorbereitung für bauseits vorhandenem Schließzylinder
- Pulverbeschichtung gem. RAL- Farbkarte

Maße

- gem. Anforderung
- CE

Großraumbriefkasten

Standard

Anwendungsbereich

Briefkasten mit extra großem Auffangvolumen und Entnahmesicherung .

Ausstattung

- Aluminiumgehäuse
- Strukturlackierung in RAL 7032
- abschließbar
- stabile Briefeinwurfklappe
- Entnahmesicherung
- montagefertig

Zusätze und Sonderausstattungen

- verschiedene Montagearten
- variable Gehäusegrößen
- Beleuchtung
- Hinweisschild
- Sonderlackierung nach RAL Farbkatalog
- Regendächer
- Standfuß oder Standrahmen
- Einwurfschacht
- Frontplatte
- Unterputzrahmen
- Edelstahlansführungen
- Spezialsicherheitsschloß, VDS geprüft

Maße

- Briefkastengehäuse (Standardausführung)
H x B x T = 900 mm x 500 mm x 400 mm

Montagebeispiele

- Ausführung A bis G (siehe Kurzübersicht)
Sonderanfertigungen auf Anfrage möglich.

Sicherheitsbriefkasten

- mit erhöhtem Sicherheitsstandard (Schutzrechte angemeldet)

Anwendungsbereich

Briefkasten mit extra großem Auffangvolumen und Entnahmesicherung.
Dieses Modell ist speziell für den Einsatz in gefährdeten Objekten konzipiert und bietet ein hohes Maß an Sicherheit gegen Vandalismus, unberechtigte Postentnahme und mögliche Brandanschläge.

Ausstattung

- einbruch- und feuerhemmendes Edelstahlgehäuse,
- einwandig oder allseitig doppelwandig
- Tür mit Sicherheitsschloß
- Auffangwanne für Flüssigkeiten im Boden des Gehäuses (feuerfest)
- stabile Briefeinwurfklappe

Zusätze und Sonderausstattungen

- verschiedene Montagearten
- variable Gehäusegrößen
- Hinweisschild
- Beleuchtung
- Regendächer
- Vorbereitung für bauseits vorhandenen Schließzylinder
- Sonderlackierung nach RAL Farbkatalog

Maße

- Briefkastengehäuse (Standardausführung)
H x B x T = 1000 mm x 500 (570) mm x 500 mm

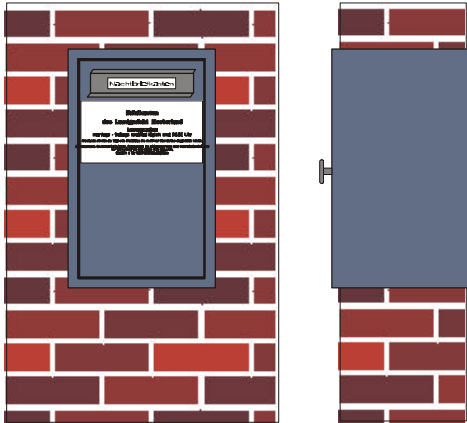
Montagebeispiele

- Ausführung A bis F (siehe Kurzübersicht)
Sonderanfertigungen auf Anfrage möglich.

Tag- und Nachtbriefkästen CONTROL / Großraumbriefkästen

Ausführungsarten - Montageversionen

Ausführung A

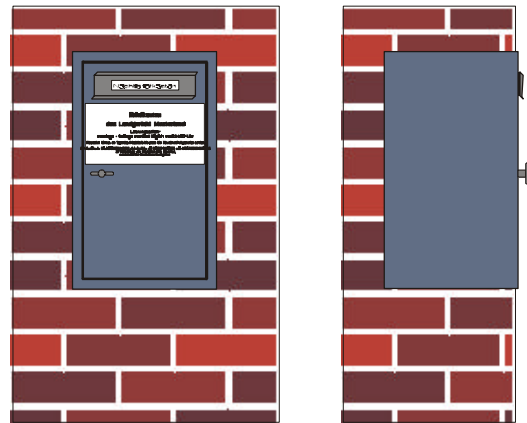


Grundmodell zum Einsetzen in einen Mauerdurchbruch. Posteinwurf von der Außenseite (z.B. Straßenfront), Postentnahme von der Innenseite (z.B. Flur).

Abbildung mit Sonderausstattung:

- Hinweisschild

Ausführung B

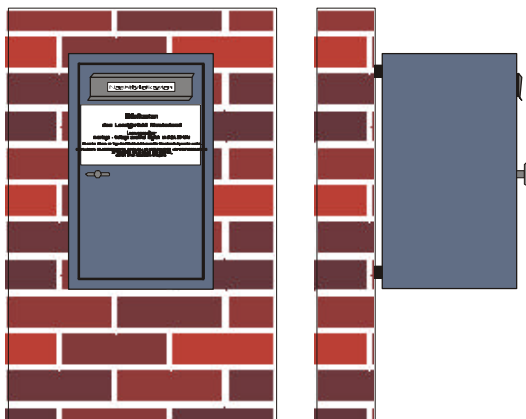


Grundmodell zum Einsetzen in einen Mauerdurchbruch. Posteinwurf und Postentnahme von der Außenseite (z.B. Straßenfront).

Abbildung mit Sonderausstattung:

- Hinweisschild
- Einwurf und Entnahme von vorn

Ausführung C

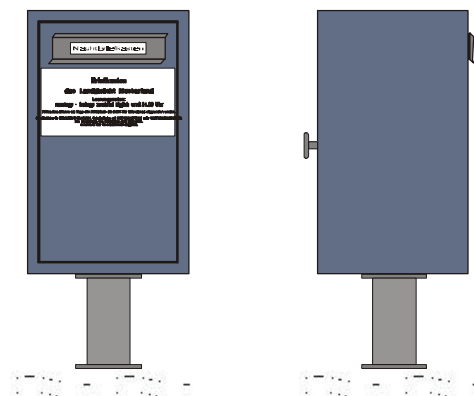


Grundmodell zur Montage an einer äußeren Hauswand. Posteinwurf und Postentnahme in der Frontseite.

Abbildung mit Sonderausstattung:

- Hinweisschild
- Einwurf und Entnahme von vorn

Ausführung D



Grundmodell zur Montage auf einem Standfuß. Posteinwurf in der Frontseite, Postentnahme rückseitig.

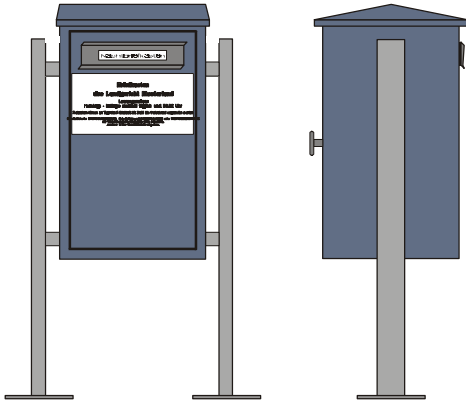
Abbildung mit Sonderausstattung:

- Hinweisschild
- Standfuß

Tag- und Nachtbriefkästen CONTROL / Großraumbriefkästen

Ausführungsarten - Montageversionen

Ausführung E

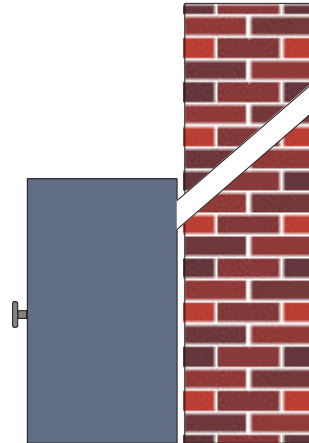


Grundmodell zur Montage in einem beidseitigen Standrahmen. Posteinwurf in der Frontseite, Postentnahme rückseitig.

Abbildung mit Sonderausstattung:

- Hinweisschild
- Standrahmen
- Regendach

Ausführung F

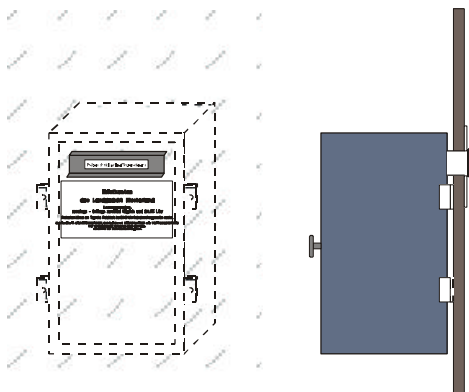


Grundmodell zur Montage hinter einer Hauswand mit schrägem Einwurfschacht. Posteinwurf von der Außenseite (z.B. Straßenfront), Postentnahme von der Innenseite (z.B. Flur).

Abbildung mit Sonderausstattung:

- Einwurfschacht

Ausführung G



Grundmodell zur Montage hinter einer Tür. Posteinwurf von der Außenseite (z.B. Straßenfront), Postentnahme von der Innenseite.

Abbildung mit Sonderausstattung:

- Hinweisschild
- Frontplatte mit Briefklappe

Angebote

Vordruck zur Anforderung

Bitte unterbreiten Sie uns ein kostenloses und unverbindliches Angebot für einen CONTROL Tag- und Nachbriefkasten oder Großraumbriefkasten

Modell

- gewünscht Ausführung und Spezifikation bitte ankreuzen.

1. Ausführungsart gem. den örtlichen Gegebenheiten (A bis G)						
A	B	C	D	E	F	G
2. Beleuchtung für Briefklappe					ja	nein
3. Hinweisschild „Postentnahme“ Text gemäß Anlage			am Briefkasten befestigt		separat mitgeliefert	
5. Einwurf und Entnahme in der Tür					ja	nein
6. Regendach					ja	nein
7. Einwurfschacht für Ausführung F (Mauerstärke)				 mm	
8. Frontplatte mit Briefklappe für Ausführung F oder G					ja	nein
9. Sondergröße des Briefkasten						
Höhe		Breite		Tiefe		
mm		mm		mm		
10. Sonderlackierung gem. RAL Farbkatalog					RAL	
11. Weitere Sonderausstattungen						
.....						
12. Behördenanschrift und Sachbearbeiter						
Sachbearbeiter						
Telefon						
Datum:					Behördenstempel	

Tag- und Nachtbriefkästen CONTROL

Montage

Der Fristenbriefkasten und das Steuergerät sind zwei getrennte Einheiten. Der Fristenbriefkasten wird gemäß den baulichen Gegebenheiten gewählt (Ausführung A bis G) und eine Steuerleitung (im Lieferumfang) zum Steuergerät verlegt. Das Steuergerät wird in einem geschlossenen Raum z.B. in der Poststelle montiert und benötigt lediglich einen Netzanschluß 230 V / 50 Hz . Alle Bestandteile des Fristenbriefkastens sind montagefertig und betriebsbereit.

Reparaturen

Reparaturen führen wir oder unsere Servicepartner vor Ort oder in der Werkstatt aus. Vor Einsendung von defekten Geräten rufen Sie uns bitte an, damit die Möglichkeit des Einsatzes von Austauschgeräten überprüft werden kann.

Wartungsverträge

Für alle von uns produzierten Geräte können wir Ihnen eine Vollwartung anbieten. Somit liegt Ihnen im Bedarfsfall und bei Rechtsstreitigkeiten immer ein Protokoll über den technischen Zustand sowie durchgeführte Wartungen vor.

Auf Wunsch senden wir Ihnen - unverbindlich und kostenlos - den kompletten Vertragstext zu und unterbreiten Ihnen ein spezifiziertes Angebot.